

	<p>Object: Medaille auf die kaiserliche Garde die ihre Fahnen verbrennt, April 1814</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventory number: MK 21145</p>
--	---

## Description

Die Medaille zeigt vier französische Gardisten. Zwei knien im Vordergrund und verbrennen Fahnen, die beiden stehenden im Hintergrund zerbrechen einen französischen Fahnenadler. Diese Darstellung ist möglicherweise ein Ausdruck für das Ende Napoleons und die Trauer seiner Soldaten. Das Zerstören ihrer Standarten und Fahnen kann als Ausdruck für die Treue gewertet werden, die für niemand Anderen als Napoleon in Frage kommen sollte. Das Motiv der Medaille zeigt eine stark zu Gunsten Napoleons idealisierte Armee. Tatsächlich hatte der französische Kaiser zu diesem Zeitpunkt bereits jeden Rückhalt unter seinen Soldaten verloren.

Die Erfassung dieser Medaille wurde durch den Numismatischen Verbund in Baden-Württemberg (NV BW) ermöglicht.

[Sophie Preiswerk]

## Basic data

Material/Technique:	Bronze
Measurements:	Durchmesser: 40,5 mm, Gewicht: 32,74 g

## Events

Created	When	1814-1815
	Who	Nicolas-Guy-Antoine Brenet (1773-1846)
	Where	

Commissioned	When	
	Who	Dominique Vivant (1747-1825)
	Where	
Commissioned	When	
	Who	Napoleon (1769-1821)
	Where	
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Napoleon (1769-1821)
	Where	

## Literature

- Bramsen, LudvigMédallier Napoléon le Grand ou Description des Médailles - Décorations Relatives aux Affaires de la France pendant le Consulat et l'Empire, Deuxième Partie 1810 - 1815. , S. S.267 Nr. Nr. 1408